

BRUNNENSCHAUM - POLYURETHAN

Produktart

1K-Brunnenschaum auf Polyurethanbasis, feuchtigkeithärtend als Mörtelersatz und Montagehilfe für den Einsatz im Tiefbau, zum Kleben und Abdichten von Schacht-, Brunnenringen und Rohranschlüssen geeignet.

Eigenschaften

- Ausbeute bis 43 Liter
- fäkalienbeständig
- hohe Druckfestigkeit
- wiederverwendbar
- hohe Klebkraft
- in jeder Position lagerbar



Schütteln



Befeuchten



Baustoffklasse F (B3)



Anwendung

Zum Verkleben und Abdichten von Schachtringen, Isolieren von Rohren und Füllen von Mauerdurchbrüchen im Zu- und Abwasserbereich ist dieser Schaum meist die effizientere Wahl als Mörtel. Er trocknet sehr schnell aus und kann schon nach 25 Minuten bearbeitet werden. Seine volle Belastbarkeit erreicht er bereits nach zwölf Stunden.

Der PU-Schaum haftet auf nahezu allen Baumaterialien und kann mit dichten Deckschichten (UV-Schutz) von handelsüblichen Farb- und Lacksystemen offen verbleiben oder zusätzlich verputzt oder überklebt werden.

Technische Daten

Attribute	Brunnenschaum	Norm
Chemische Basis	1K-Polyurethanschaum	wasserhärtend
Schneidbar	ca. 30 Minuten	23 °C / 50 % RLF
Voll belastbar	ca. 12 Stunden	20-mm-Strang bei 23 °C / 50 % RLF
Zellstruktur	mittel	23 °C / 50 % RLF
Schaumfarbe	grau	nicht UV-beständig
Ausbeute Fuge 30 x 100 mm	45 Lfm bei Strang Ø 3 cm	DIN EN 17333-1.1
Ausbeute frei geschäumt	ca. 40 Liter	DIN EN 17333-1.2
Klebefrei / Hautbildezeit	~ 6 - 10 Minuten	DIN EN 17333-3.2
Härtungsdruck	~ 6 kPa	DIN EN 17333-2.2
Nachexpansion	~ 155 %	DIN EN 17333-2.3
Druckfestigkeit trocken / feucht	~ 50 / 40 kPa	DIN EN 17333-4.1
Zugfestigkeit trocken / feucht	~ 145 / 125 kPa	DIN EN 17333-4.2
Reissdehnung trocken / feucht	~ 35 / 27 %	DIN EN 17333-4.2
Scherfestigkeit feucht	~ 55 kPa	DIN EN 17333-4.3
Rohdichte frei geschäumt	~ 25 kg/m ³	DIN EN 17333-1.3
Verarbeitungstemperatur	+5 bis +35 °C	Dose +5 bis +30 °C

Temperaturbeständigkeit	-40 bis +80 °C	kurzfristig +100 °C
Lagerfähigkeit	12 Monate	Ablaufdatum auf Dosenboden

Prüfungen

Prüfungen	Resultat
DIN EN 13501	Baustoffklasse F
DIN 4102-1	entspricht B3
EMICODE EC1 Plus	sehr emissionsarm



Charakteristik

Der ausgehärtete Schaum ist grau, halbhart, überwiegend geschlossenzellig, beständig gegen Abwasser, eine Vielzahl von Lösungsmitteln und Chemikalien, Öl, Benzin sowie alle im Erdreich vorhandenen Bakterien und Säuren. Zudem ist er verrottungsfest, alterungsbeständig, feuchtigkeits- und temperaturbeständig von -40 °C bis +80 °C (kurzfristig bis +100 °C), aber nicht beständig gegen direkte UV-Einstrahlung.

Nicht geeignet für PE, PP, PTFE (Teflon®), Silikon, Öle, Fette, Formtrennmittel oder ähnliche Substanzen.

Verarbeitung

Nur auf saubere, fettfreie und tragfähige Oberfläche applizieren. 1K-Polyurethanschaum braucht zur Aushärtung zusätzliche Feuchtigkeit (Wasser), die Haftflächen dürfen allerdings nicht nass bzw. mit einem Wasserfilm überzogen sein. Trockene und saugfähige Untergründe müssen vorher gut befeuchtet sein. Grössere Hohlräume schichtweise ausschäumen, dabei an der tiefsten Stelle beginnen. Bei mehrschichtigem Ausschäumen zwischen den Schichten immer wieder Feuchtigkeit durch Einsprühen von Wasser zugeben.

Verarbeitungstemperatur der Umgebung und der Oberflächen, aber auch der Dose von 5-30 °C (ideal 20 °C) beachten und die Dose ggf. vor Applikation entsprechend im Wasserbad kühlen oder erwärmen.

Dose vor Gebrauch 20-30 mal kräftig schütteln und nach Unterbrüchen erneut intensiv schütteln. Adapter gut auf die Dose schrauben und mit dem Dosenkopf nach unten verwenden. Die Austrittsmenge ist durch unterschiedlichen Druck auf den Adapter gut regulierbar. Bei Arbeitsunterbrüchen von mehr als fünf Minuten oder nach der Verarbeitung Verlängerungsröhrchen in die Aufnahmevorrichtung schieben und über die Dichtlippe stülpen (siehe Zeichnung auf Dose).

Den Schaum mit dem Ventil nach unten umlaufend auf die Verbindungsflächen (Nut) eines Schachtringes aufbringen. Der nächste Schachtring muss innerhalb von zehn Minuten aufgesetzt werden. Der Schaum verklebt die beiden Ringe und expandiert. Den aus dem Falz quellenden Schaum nicht abschneiden oder verstreichen. Durch die Expansion werden evtl. noch vorhandene Hohlräume und Fugen zwischen den Ringen verschlossen. Zudem fungiert der Schaum als Dichtungsmasse.

Frische Schaumspritzer an falscher Stelle sofort mit Coltogum® Schaum- und Pistolen-Reiniger entfernen (Beständigkeit der Oberfläche gegenüber Schaumreiniger vorgängig prüfen). Ausgehärteter Schaum kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Verbrauch

Der Materialverbrauch richtet sich nach der Dimension der Fuge oder des Hohlraumes.

Lagerung

Originalverpackt kühl und trocken gelagert = siehe Aufdruck auf Dosenboden (Ablaufdatum). Dank Sicherheitsventil erhöhte Haltbarkeit und in jeder Position lagerbar. Dosen speziell bei warmen oder heissen Temperaturen nicht im Auto lagern! Angebrochene Gebinde zeitnah verbrauchen.

Sortiment

Druckgasbehälter zu 750 ml in Grau einzeln oder in 12 Stück pro Karton erhältlich.

Empfohlene Hilfsmittel

Drahtbürste (Grobreinigung), rückstandsfreies Abdeckband, Abdeckfolie, Coltogum® Schaum- und Pistolen-Reiniger, Cutter und Reinigungsutensilien

Sicherheit

Hinweise entnehmen Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt auf www.coltogum.ch

Haftungsausschluss:

Alle Angaben sind unverbindlich und ohne Gewähr. Vor der Anwendung hat der Verarbeiter das Produkt auf dessen Eignung für die beabsichtigte Anwendung zu prüfen. Der Verarbeiter ist für die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien sowie der lokal geltenden Vorschriften verantwortlich. Dieses Dokument unterliegt der Überarbeitung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten. Gültig ist jeweils die neueste Ausgabe dieser Information.